



Factsheet BeeHome Mauerbienen

Wo ist der ideale Standort für mein BeeHome mit Mauerbienen?

Die Mauerbienen mögen es trocken und sonnig! Platziere dein Bienenhotel an einer wettergeschützten Wand, mindestens 50 Zentimeter über dem Boden. Optimal ist eine Hauswand, die morgens von der Sonne beschienen wird, also nach Nordosten bis Süden ausgerichtet ist.

Können Mauerbienen stechen?

Die Weibchen unserer Mauerbienen haben zwar einen kleinen Stachel, sie setzen diesen jedoch kaum je ein. Er ist auch so weich, dass er kaum in menschliche Haut dringen kann. Die Mauerbienen zeigen vor allem keinerlei aggressives Verhalten: Man müsste die Tiere regelrecht mit der Hand zerdrücken wollen, um einen Stich zu riskieren. Ein Stich wäre aber kaum schmerzhaft und nicht mit Stichen von Honigbienen oder Wespen zu vergleichen, sondern eher mit einem Brennesselkontakt.

Wann schlüpfen meine Mauerbienen?

Das Zeitfenster für den Bienenflug der Mauerbiene liegt – abhängig von den jeweiligen Wetterverhältnissen – zwischen März und Juni. Je nach Wetter, Standort und Blütenangebot kann es wenige Tage bis zu einem Monat dauern bis deine Bienen schlüpfen.





Wie lange sind meine Mauerbienen aktiv?

Der natürliche Zyklus der Bienen sieht dann wie folgt aus, dass die männlichen Wildbienen circa 1–2 Wochen nach der Paarung verschwinden. Denn sie leben um einiges weniger lang als die Weibchen. Diese sollten aber den Weg wieder zum Häuschen zurückfinden und dann mit der Aufzucht der Jungen beginnen. Weibliche Bienen sind in der Regel aktiv für 4–6 Wochen.

Produzieren Mauerbienen Honig?

Mauerbienen sind solitär lebende Wildbienen. Sie leben nicht in einem Volk und produzieren auch keinen Honig. Jedes Mauerbienenweibchen versorgt jeweils den eigenen Nachwuchs mit einem Nahrungsvorrat aus Pollen und Nektar.

Die wichtigsten Tipps und Regeln

-  Wildbienen sind Lebewesen. Gehe verantwortungsvoll mit ihnen um.
-  Bringe keine Mauerbienen in Naturschutzgebiete.
-  Oberhalb von 1200 m ü. M. kommt die Rote Mauerbiene natürlicherweise nicht mehr vor. Platziere dein Bienenhotel zum Wohl der Mauerbienen deshalb nicht an höher gelegenen Standorten.
-  Beachte die lokalen Bestimmungen zur Verbringung von Mauerbienen.

Woher kommen die Mauerbienen für das BeeHome genau?

Alle unsere Mauerbienen kommen aus Deutschland und wurden während mehreren Jahren von uns vermehrt. Du erhältst mit der Startpopulation Kokons der Roten Mauerbiene (*Osmia bicornis*). Diese Art ist heimisch und in Mitteleuropa weit verbreitet.

Wie werden die Mauerbienen versandt?

Die Wildbienen sind zum Zeitpunkt des Versands noch in der Winterruhe innerhalb ihrer Kokons. Die Mauerbienenkokons, mindestens 30 Stück pro Startpopulation, befinden sich gut geschützt in einem Kartonröhrchen mit farbigem Deckel. Das Röhrchen versenden wir per Briefpost in einem Kartonumschlag.